



Evangelische Kirchengemeinde
Hohensachsen
emeindebrief



Juni / Juli / August 2024
Jahrgang 49

***Dieser Gemeindebrief ist auch in digitaler Form auf
unserer Web-Seite www.ekihoh.de zu finden!***

Liebe Leserinnen und Leser,



singen Sie auch so gern? Dieses Jahr wird unser Gesangbuch 500 Jahre alt (s. dazu die Andacht in diesem Gemeindebrief auf S. 4 und 5). Unser Chor Join the Music feiert sein 10jähriges Bestehen. Und unser Kirchenchor wird nächstes Jahr 100 Jahre alt. Singen trägt uns durch die Jahre und durch den Tag. Singen ist gesund für Körper und Seele. Bei uns finden Sie und Ihre Kinder viele Möglichkeiten zum Singen: in den Hohensachsener Chören, den Kinderchören (in Großsachsen und Lützelsachsen) oder einfach im Gottesdienst. Wir freuen uns auf Sie!

Im Namen der Redaktion

Ihre Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefs:

Evangelisches Pfarramt Hohensachsen

Steingasse 1, 69469 Weinheim

Tel.: 06201/52796

Internet: www.ekihoh.de

E-Mail: hohensachsen@kbz.ekiba.de

Bürozeiten: Dienstag und Freitag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Sekretärin: Erna Schlag

Bankdaten: Volksbank Kurpfalz

IBAN: DE44 6709 2300 0033 3140 60 · BIC: GENODE61WNM

Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.

Redaktionskreis: Gerlinde und Ewald Kitzmann, Dr. Gesine v. Kloeden,
Ursula Nothnagel, Monika Schmitt, Ellen Ohlhauser

ViSdP: Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden

Auflage: 750 Stück · **Redaktionsschluss:** 26.07.2024

Titelbild: Ewald Kitzmann

Veranstaltungen im Überblick

Veranstaltungen im Überblick

So. 02.06.2024	ca. 10:45 Uhr	Einladung zur Gemeindeversammlung nach dem Gottesdienst in der Kirche
Donnerstags 06.,13.,20.,27.06.2024	7:00 bis 7:30 Uhr	Sommerandachtsreihe: Mit Gott in den Tag starten, im Konfisaal der ev. Kirche Hohensachsen
Di. 18.06.2024	15:00 Uhr	Frauenverein / Diakoniefonds „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder....“. Besuch der Drehorgelspielerin im Konfirmandensaal der ev. Kirche
So. 23.06.2024	10:00 Uhr	Waldgottesdienst in Ritschweier mit anschließendem Gemeindefest und Spielestationen
Sa. 29.06.2024	16:00 Uhr	Ökumenische deutsch-französische Andacht anlässlich der 50-jährigen Partnerschaft mit Anet, in der ev. Kirche Hohensachsen
Di. 02.07.2024	17:00 bis 19:00 Uhr	Sommerfest in der Anschlussunterbringung am Steinbrunnen in Hohensachsen auf dem Gelände des Hauses
Fr. 12.07.2024	19:00 bis 21:00 Uhr	Bibelentdecker: Sommerabend für Kinder von 6 bis 11 Jahren mit Spielen, Stockbrot und Kinder-Disco. Außengelände des Kindergartens und Gemeindehaus (Kaiserstraße 2b)
Sa. 13.07.2024	19:00 Uhr	Spieleabend im Konfisaal der ev. Kirche Hohensachsen
Di. 16.07.2024	15:00 Uhr	Frauenverein / Diakoniefonds Schöne Sommerzeit, im Konfirmandensaal der ev. Kirche
Sa. 20.07.2024	19:30 Uhr	Hohensachsener Serenade auf dem Anetplatz

Liebe Gemeinde,

kaum einer geht wohl gerne zum Zahnarzt. Der Schmerz ohne Zahnarzt muss wohl erst größer sein als der *mit* Zahnarzt, bevor man sich auf den erlösenden Weg begibt. Mir persönlich helfen zwei Dinge bei der Behandlung: Erstens ist mein Zahnarzt einfach unglaublich nett. Er nimmt meine Angst ernst und schafft es zugleich, mich zum Lachen zu bringen (natürlich nur vor und nach der Behandlung, nicht mittendrin!). Das Zweite: während er in meinem Mund arbeitet, summt er vor sich hin. Es ist kein spezielles Lied, das er singt, er summt einfach nur irgendwelche Töne, und ich lasse mich ablenken, indem ich auf den nächsten Ton warte. Außerdem zeigt mir sein Summen, dass für IHN meine Behandlung reine Routine ist. Das beruhigt mich.

Andere Menschen summen beim Staubsaugen. Wieder andere singen laut unter der Dusche oder beim Autofahren. Manche singen nicht nur irgendwas, sondern einen Hit, ein Volkslied, ihr Lieblingslied oder einen Ohrwurm - meine Kinder sagten immer „Uhrwurm“, wohl weil das nicht enden wollende Lied keine Rücksicht auf die Uhrzeit nahm. Einige singen auch in einem Chor oder einer Kantorei oder einer Band. Singen lenkt ab. Singen befreit. Singen ist gesund. Singen macht Spaß!

Das wusste auch schon Martin Luther. Dieses Jahr wird unser Evangelisches Gesangbuch 500 Jahre alt. Also nicht das „rote EG“, das wir sonntags im Gottesdienst benutzen, sondern sein Vor-vor-vor...-Läufer: das „Achtliederbuch“, zu dem auch Luther schon vier Lieder beigetragen hat, darunter „Nun freut euch, liebe Christengmein...“.

Luther war der festen Überzeugung, dass im Gottesdienst Gott mit uns spricht „durch sein Wort und Sakrament“ und wir mit ihm durch „unser Gebet und Lobgesang“. Das ist heutzutage genauso wahr, wie vor 500 Jahren. „Dankbare Lieder sind Weihrauch und Widder, an welchen er sich am meisten ergötzt“ heißt es ja auch in „Die güldene Sonne...“ von Philip von Zesen (1641 im Dreißigjährigen Krieg!).

Ob wir nun zur Ehre Gottes singen oder weil es uns froh macht oder mich das Summen meines Zahnarztes vom



Bild: Dr. Gesine v. Kloeden
Das Achtliederbuch von 1524, Druck von Jobst Gutknecht, Nürnberg 1524. Faksimile bei Bärenreiter-Verlag Kassel und Basel

Schmerz ablenkt: Der Effekt des Singens ist immer derselbe: Meine Lieder geben den Dingen in meinem Leben einen neuen Platz, sie lassen mich im Alltag aufhören und helfen gegen Schmerzen. Und manchmal sind sie auch einfach zweckfreies Gesumme, so wie das Gezwitscher der Vögel am Morgen oder das Lied der Amseln am Abend. So heißt es als Motto von Johann Zwick über dem evangelischen Gesangbuch von Elsaß-Lothringen von 1899: „Sollte Vogelgesang Gottes Lob sein mögen und nicht der Christen Gesang?“

Ihre Pfarrerin Gesine v. Kloeden

Anmeldung zur Konfirmandenzeit

ACHTUNG!!! Der neue Konfirmanden-Jahrgang 2024/25 startet bereits vor den Sommerferien!

Die Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden wird bis zum **11. Juni 2024** erbeten. Bitte melden Sie sich dafür mit Ihrer Tochter oder ihrem Sohn im Pfarramt (Tel. 52796 oder per Mail: hohensachsen@kbz.ekiba.de). Dort erhalten Sie alle nötigen Informationen und das Anmeldeformular. Die neuen Konfirmand*innen besuchen für gewöhnlich in diesem Schuljahr die siebte Klasse und nach den Sommerferien die achte Klasse. Der Unterricht erfolgt zusammen mit der ev. Kirchengemeinde Großsachsen. Herzlich laden wir ein zu einem Kennenlernabend am **Mittwoch, den 19. Juni um 17:00 Uhr in der ev. Kirche in Großsachsen.**

Der Konfirmandenunterricht wird auch im kommenden Jahrgang monatlich an einem **Samstagsvormittag von 9:30 bis 12:30 Uhr** stattfinden. Er wird durch verpflichtende Praktika ergänzt. Die Termine werden den Konfirmand*innen bei der Anmeldung mitgeteilt.

Der erste Unterricht findet bereits am 20. Juli 2024 statt. Wie in anderen Gemeinden unseres Kooperationsraums umfasst der Unterricht insgesamt etwa 60 Stunden, incl. Praktika und Freizeit, sowie durchschnittlich jeden Monat zwei Gottesdienste, damit die Konfirmand*innen verschiedene Gottesdienstformen kennenlernen.

Vom 11. bis 13. Oktober 2024 fahren wir zum Konfi-Wochenende in die Jugendbildungsstätte nach Neckarzimmern. Diese Veranstaltung ist **verpflichtender Bestandteil** der Konfirmandenzeit!

Bitte den Termin gleich vormerken! Ebenso den Vorstellungsgottesdienst am **20. Oktober**. Bei der Anmeldung erhalten Sie alle weiteren Informationen zur Konfirmandenzeit. Die Konfirmation dieses Jahrgangs feiern wir in Hohensachsen ausnahmsweise bereits am **23. März 2025**.

Die Nachbargemeinden Lützelsachsen, Heiligkreuz-Oberflockenbach und Leutershausen bieten den Unterricht wöchentlich am Mittwochnachmittag an. Wenn Sie und Ihr Kind daran Interesse haben, melden Sie sich bitte dort an.

Sommerfest in der Anschlussunterbringung

Das diesjährige **Sommerfest in der Anschlussunterbringung am Steinbrunnen** in Hohensachsen findet am **Dienstag, den 02. Juli 2024 von 17:00 bis 19:00 Uhr** auf dem Gelände des Hauses statt.

Ein Zauberer wird auftreten, und für das leibliche Wohl wird gesorgt. Wer möchte, kann für das Buffett etwas Süßes oder Herzhaftes mitbringen, das man auf einer Serviette gut essen kann.

Alle freuen sich auf eine rege Teilnahme und laden alle Gemeindemitglieder von Hohensachsen und darüber hinaus sehr herzlich ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen, einen schönen Sommerabend und nette Kontakte.

Ein herzliches Dankeschön an den AK Asyl Weinheim für die freundliche Organisation!



Nahrungsergänzung in Premium-Qualität

von Apothekern entwickelte,
wissenschaftlich fundierte
Zusammensetzungen

zertifizierte Reinsubstanzen
mit bester Bioverfügbarkeit

hergestellt in Deutschland

Unsere Produkte sind laktosefrei,
glutenfrei, farbstofffrei und
ohne Gentechnik produziert.
Die meisten sind darüber hinaus vegan,
gelatinefrei und haben eine
pflanzliche Kapselhülle.



Stern-Apotheke Großsachsen

eine Filiale der Rathau-Apotheke Frank Nemetschek e.K., Edingen

Inhaber: Apotheker Frank Nemetschek • Filialleitung: Apothekerin Jana Blobner
Hohensachener Str. 2 • 69493 Hirschberg-Großsachsen
Telefon: 0 62 01 / 5 12 70 • Fax: 55 33 2 • eMail: info@stern-apo-hirschberg.de

Gemeinsam stark für Ihre Gesundheit. www.nemetschek-apotheken.de

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, den 02. Juni 2024 um ca. 10:45 Uhr nach dem Gottesdienst in der Kirche

Herzlich laden wir alle Mitglieder unserer Gemeinde zur Gemeindeversammlung am 02. Juni 2024 nach dem Gottesdienst ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Bericht des Kirchengemeinderats und Aussprache
3. Finanzbericht und Aussprache
4. Verschiedenes

Florian Schoen, Vorsitzender der Gemeindeversammlung

Frauenverein / Diakoniefonds



Folgende Termine sind geplant:

- 18.06.2024** „Wo man singt, da lass dich ruhig nieder....“
Besuch der Drehorgelspielerin
- 16.07.2024** Schöne Sommerzeit....

Impressionen von den Treffen des Frauenverein / Diakoniefonds

Im März fand unser Passionsnachmittag traditionell im Feuerwehrhaus in Ritschweiler statt.

Unsere Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden berichtete über die Entstehung, die Geschichte und über die aktuelle Arbeit des Gustav Adolf Werks.

Bei Kaffee, Kuchen und Torten wurden die zahlreichen Besucher wie immer köstlich verpflegt.

Dem Team der Ritschweiler - Frauen hier nochmals herzlichen Dank.

Unser Nachmittag im April führte uns in unseren ev. Kindergarten.

„Einfach spitze, dass du da bist...“ erklang zur Begrüßung unserer Senioren. Im Bewegungsraum fanden Kinder und Besucher alle Platz. Im Anschluss führten einige Kinderteams unsere interessierten Senioren durch ihren Kindergarten. Erinnerungen an die eigene Kindergartenzeit wurden ausgetauscht! Manche hatten den Kindergarten noch nie oder schon vor sehr langer Zeit von innen gesehen. Ein toller, erlebnisreicher Nachmittag!

Brigitte Noe und Christine Mestre

Waldgottesdienst mit anschließendem Gemeindefest

Am **23. Juni** möchten wir wieder den traditionellen Waldgottesdienst in Ritschweier feiern.

Als Ort ist der Waldrand in der Verlängerung der Bergwaldstraße vorgesehen, etwas oberhalb des Schulungszentrums des Theresienkrankenhauses.

Beginn ist um 10:00 Uhr.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Bleiben eingeladen.

Der Posaunenchor sorgt für das leibliche Wohl mit Würstchen. Für die Kinder werden Spiele angeboten.

Bei schlechtem Wetter feiern wir im Feuerwehrhaus.

Wichtiger Hinweis für alle, die mit dem Auto kommen:

Bitte nach Möglichkeit das Auto im Ort Ritschweier abstellen und hochlaufen. Die Parkplätze am Schulungszentrum sind für Menschen mit Gehbehinderungen reserviert.

Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen.

Sommerandachtsreihe: Mit Gott in den Tag starten

Jeden Donnerstag im Juni 7:00 bis 7:30 Uhr

Ort: Evangelische Kirche Hohensachsen

„Lass mich schon früh am Morgen erfahren, dass du es gut mit mir meinst, denn ich vertraue dir.“ – Ps 143,8 (HFA)

Wenn die Tage am längsten sind, wollen wir mit einer kurzen Andacht gemeinsam in den Tag starten: Mitten in der Woche innehalten, Worten lauschen, Lieder singen, sich bewegen lassen, zur Ruhe kommen.



Bild: Pixabay

Wer möchte, kann im Anschluss noch zu einer Tasse Kaffee oder Tee bleiben. Wenn Sie sich beteiligen möchten, z.B. durch musikalische Begleitung, melden Sie sich gerne bei Ellen Ohlhauser (ellen.ohlhauser@kbz.ekiba.de).

Spieleabend

Am **13. Juli** findet ein gemütlicher Spieleabend mit allerlei Brett- & Kartenspielen statt. Wenn Sie Lust haben, ein paar neue Leute kennen zu lernen, die Gelegenheit nutzen wollen, endlich wieder Ihr Lieblingsspiel zu spielen oder mal ganz neue Spiele auszuprobieren – herzliche Einladung!

Bringen Sie gerne Ihr Lieblingsspiel mit und wenn Sie möchten, einen kleinen Snack – oder lassen Sie sich überraschen.

Beginn: 19:00 Uhr, im Konfisaal der ev. Kirche Hohensachsen



Bild: Pixabay

X Du sollst dich nicht der EXODUS 23,2
Mehrheit anschließen, wenn
sie im **Unrecht** ist. «
Monatsspruch JULI 2024



Liebe Kinder,

hier findet ihr wieder tolle Angebote!
Wir freuen uns schon sehr auf euch!



Gemeindefest mit Spielestationen

Nach dem **Waldgottesdienst am Sonntag, den 23. Juni 2024 um 10:00 Uhr in Ritschweier** (siehe Seite 8) feiern wir wieder ein kleines **Gemeindefest**. Dafür wird es ein buntes Spieleangebot für euch geben: von Dosenwerfen bis Eierlauf wird manches geboten. Lasst euch überraschen!

Natürlich sind auch eure Eltern willkommen. Gerne dürfen Sie etwas Fingerfood oder einen Kuchen mitbringen. Getränke werden gestellt.

Sommerabend für Kinder

Am **Freitag, den 12. Juli** gibt es wieder einen **Sommerabend für Kinder von 6 bis 11 Jahren** mit Spielen, Stockbrot und Kinder-Disco.

Zeit: 19:00 bis 21:00 Uhr

Ort: Außengelände des Kindergartens und Gemeindehaus (Kaiserstraße 2b)

Bei Regen verschieben wir das Fest um einen Tag auf Samstag, den 13. Juli.

Bitte mitbringen: Trinkflasche, kleines Vesper, Jacke, Pflaster, Handynummer der Eltern

Bitte bis Dienstag, den 09. Juli im Pfarramt anmelden:

Tel. 52796

E-Mail: Hohensachen@kbz.ekiba.de

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Abend mit euch! 😊

das Bibelentdecker-Team mit Pfarrerin v. Kloeden

Woche der Diakonie vom 15. Juni bis 23. Juni 2024

Raum geben AUSLIEBE

„Raum geben – aus Liebe“ lautet das Motto der diesjährigen Woche der Diakonie. Es gibt Situationen im Leben, wo es dringend an Raum fehlt: Raum für Zuwendung bei Einsamkeit im Alter oder durch Krankheit. Raum als ein Zuhause und Rückzugsort bei Verlust der Wohnung. Raum für Trost und Hoffnung in einer schweren Lebenskrise. Raum für Mut, wenn der Job weg ist und Zukunftsangst über einen hereinbricht. Die Diakonie unserer Landeskirche öffnet Räume für solche Lebenssituationen, will Perspektiven auf tun, beraten und begleiten. In Beratungsstellen und stationären Einrichtungen, auch in der persönlichen Begegnung von Mensch zu Mensch. Hier finden Hilfsbedürftige Gehör für ihr Anliegen und Ermutigung. Um Nächstenliebe in diesem Sinne Wirklichkeit werden zu lassen, sind bei uns in Baden viele ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende der Diakonie unterwegs.



Bild: Diakonie-Baden

Mit der Sammlung zur Woche der Diakonie 2024 bitten wir Sie um eine Spende. Ihre Unterstützung hilft zum Beispiel, weiterhin Reisenden und Hilfesuchenden in Bahnhofsmissionen einen Schutzraum zu bieten, Menschen ohne Arbeit ermutigende Neuanfänge in Arbeitslosenprojekten zu ermöglichen, aber auch diakonische Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe aufrecht zu erhalten. **Jede einzelne Spende öffnet Raum für Hilfe – in Ihrer Gemeinde vor Ort, in Ihrem Kirchenbezirk und in ganz Baden.**

Bringen Sie sich ein: Schenken Sie Ihre Zeit oder helfen mit Ihrer Spende. Ihre Unterstützung wird benötigt und kommt an - bei Ihnen vor Ort und in Ihrer Region! Denn 20 Prozent Ihrer Spende bleibt in Ihrer Gemeinde für ihre eigenen diakonischen Aufgaben. Und weitere 30 Prozent erhält das Diakonische Werk Ihres Kirchenbezirks.

Bankverbindung:

Empfänger	Ev. Kirchengemeinde
IBAN	DE44 6709 2300 0033 3140 60 (Volksbank Kurpfalz)
BIC	GENODE61WNM
Verwendungszweck	Woche der Diakonie

Oder benutzen Sie die beiliegenden Papiertütchen der Diakonie.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement!

Pfarrer Volker Erbacher, Diakonie Baden

Gottesdienstübersicht

Gottesdienste im Juni 2024

02. Juni 1. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst in Hohensachsen Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden ¹ <i>Anschließend Gemeindeversammlung</i>
09. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zur Jubelkonfirmati- on mit Kirchenchor, Posaunenchor und In- strumentalkreis Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden <i>Anschließend Sektempfang im Konfirman- densaal</i>
16. Juni 3. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Thomas Orth ²
23. Juni 4. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Waldgottesdienst mit Posaunenchor in Ritschweier, Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden, Lehrvikarin Ellen Ohlhauser <i>Anschließend Würstchen, Kuchen, Spiele für Kids...(bei Regen finden Gottesdienst und gemütliches Beisammensein im Feuerwehr- haus statt.)</i>
29. Juni Samstag	16:00 Uhr	Ökumenische deutsch-französische Andacht anlässlich der 50-jährigen Partnerschaft mit Anet, Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden, Michael Göcke
30. Juni 5. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Walter Pfefferle

Gottesdienste im Juli 2024

07. Juli 6. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Dankgottesdienst des Kirchenchores Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden ³
14. Juli 7. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Taufgottesdienst in Heiligkreuz (Taufen im Bach), Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden und Pfarrerin Nicole Mautner
21. Juli 8. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Thomas Orth ⁴
28. Juli 9. Sonntag nach Trinitatis	18:00 Uhr	Abendlicher Nachbarschaftsgottesdienst in Hohensachsen, Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden

Gottesdienste im August 2024

04. August	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst mit Abendmahl
10. Sonntag nach Trinitatis		nach Gaienhofener Liturgie in Lützelsachsen, Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden mit Odenwälder Singwoche ⁵
11. August	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst in Hohensachsen
11. Sonntag nach Trinitatis		Pfarrer Manfred Billau
19. August	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst in Lützelsachsen
12. Sonntag nach Trinitatis		Pfarrer Gerhard Däublin ⁶
25. August	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst in Hohensachsen
13. Sonntag nach Trinitatis		Pfarrer Jan Rohland
01. September	9:30 Uhr	Nachbarschaftsgottesdienst in Lützelsachsen
14. Sonntag nach Trinitatis		Pfarrer Jan Rohland

Wir sammeln die Kollekte für:

¹Friedensprojekte der EKD

²Diakonische Aufgaben in Baden

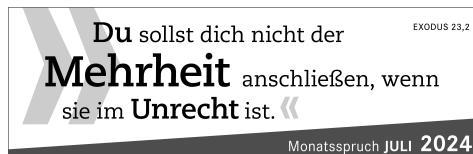
³Partnerkirchen in Europa und Übersee

⁴Auslandsgemeinden (EKD-Kollekte)

⁵Zeichen der Versöhnung mit Israel

⁶Diakonische Angebote für Menschen in materieller Not

Alle 14 Tage außerhalb der Schulferien ist unsere Kirche von **17:00 bis 18:00 Uhr** geöffnet: Zum Ausruhen oder um etwas Schatten zu finden, etwas zu trinken oder einfach zum Gebet. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Schaukasten oder der Homepage.



Werden sie Teil unseres Teams

Erzieher/pädagogische Fachkraft im Anerkennungspraktikum (m/w/d) ab September 2024.

In unserem Kindergarten werden 64 Kinder vom dritten Lebensjahr bis zur Einschulung betreut. Eine Gruppe ist als Waldkindergarten konzipiert.

Neben unserem Gebäude und dem Waldgrundstück steht uns noch ein großes Gelände direkt bei einer Schafsweide zur Verfügung. Zu unserem Angebot gehören regelmäßige Ausflüge in die Natur und zur Schafsweide.

Die Einrichtung ist von 7:30 bis 14:00/16:00 Uhr geöffnet. Wir arbeiten nach einem festen Dienstplan, der es ermöglicht, Familie/Beruf und Freizeit gut miteinander zu vereinbaren.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, würden wir uns sehr über einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen freuen.

Was wir Ihnen bieten können

- kompetente Anleitung
- eine vielseitige, an den Bedürfnissen der Kinder ausgerichtete Pädagogik in liebevoller und angenehmer Atmosphäre
- Raum für Gestaltung und Kreativität
- fachliche Unterstützung durch unsere Fachberatung
- Vergütung nach Tarif - TVPöD
- Nutzung attraktiver Angebote über unser Mitarbeiterportal

Was wir uns von Ihnen wünschen

- erfolgreich abgeschlossene Vorstufe der Ausbildung (schulischer Teil)
- einen wertschätzenden und vorurteilsfreien Umgang mit Kindern und Eltern
- Flexibilität, Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Freude an der eigenen Entwicklung
- eine positive Einstellung zu religionspädagogischer Arbeit

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleitung Claudia Schneider
Tel: 06201/51828 oder per E-Mail an claudia-schneider@kbz.ekiba.de



Erzieher/pädagogische Fachkraft (m/w/d) Voll- bzw. Teilzeit unbefristet im evangelischen Kindergarten Hohensachsen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

In unserem Kindergarten werden 64 Kinder vom dritten Lebensjahr bis zur Einschulung betreut. Eine Gruppe ist als Waldkindergarten konzipiert.

Neben unserem Gebäude und dem Waldgrundstück steht uns noch ein großes Gelände direkt bei einer Schafsweide zur Verfügung. Zu unserem Angebot gehören regelmäßige Ausflüge in die Natur und zur Schafsweide.

Die Einrichtung ist von 7:30 bis 14:00/16:00 Uhr geöffnet. Wir arbeiten nach einem festen Dienstplan, der es ermöglicht, Familie/Beruf und Freizeit gut miteinander zu vereinbaren.

Wenn Sie Teil unseres Teams werden wollen, würden wir uns sehr über einen Anruf oder eine E-Mail von Ihnen freuen.

Was wir Ihnen bieten können

- eine vielseitige Pädagogik, die nach den individuellen Bedürfnissen der Kinder ausgerichtet ist
- ein engagiertes, offenes und kompetentes Team in einer kooperativen und wertschätzenden Atmosphäre
- viel Raum für Eigeninitiative, Gestaltung und Kreativität
- Mitsprache bei der konzeptionellen Weiterentwicklung der Kita
- geregelte Verfügungszeiten
- Möglichkeiten der Fort- und Weiterbildung
- Wertschätzung als Teil einer lebendigen Kirchengemeinde
- Vergütung angelehnt an den TVöD für Sozial- und Erziehungsdienst zzgl. der üblichen Sozialleistungen
- Nutzung attraktiver Angebote über unser Mitarbeiterportal

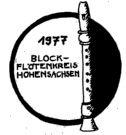
Was wir uns von Ihnen wünschen

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Erzieher oder als pädagogische Fachkraft
- An erster Stelle steht für Sie die Freude an der Arbeit mit Kindern
- Mit viel Einfühlungsvermögen und Engagement unterstützen und begleiten Sie Kinder in ihrer individuellen Entwicklung
- Sie begreifen Diversität als Bereicherung
- Sie begegnen Kinder wie Eltern mit Wertschätzung, Akzeptanz und Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Flexibilität sind für Sie selbstverständlich
- Sie haben religionspädagogisches Interesse am Profil einer evangelischer Kindertageseinrichtungen und gehören einer christlichen Kirche der ACK an

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an die Kindergartenleitung Claudia Schneider
Tel: 06201/51828 oder per E-Mail an claudia-schneider@kbz.ekiba.de



Bericht von der Jahreshauptversammlung des Blockflötenkreises und des Instrumentalkreises



Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 8. März 2024 hatte die Vorsitzende beider Kreise, Monika Schmitt, herzlich eingeladen. Sie konnte an diesem Abend die Dirigentin Ursula Naß und viele Mitglieder beider Kreise sowie Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden und Dr. Peter Horner vom Kirchengemeinderat, sowie den stellvertretenden Obmann des Posaunenchores Kai Kraft und als Vertreter für den Kirchenchor Uli Böhler begrüßen.

Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden lud zu einem gemeinsamen Lied „Komm, Herr, segne uns“ und einer Andacht zu den Briefen des Paulus ein: „Wer schreibt heute noch Briefe?“

Im Jahresbericht 2023 gab Monika Schmitt den Stand im BK an mit 7 Blockflöten, einem Serpent und einem Chalumeau, 9 aktiven Mitgliedern und 8 Auftritten u. a. in Ritschweier, in der evangelischen und katholischen Kirche Hohensachsen, z. T. mit dem IK zusammen. Der IK hat 10 Mitglieder, 5 Violinen, 3 Celli, 1 Querflöte und eine Flötenfamilie. Der Kreis spielte in 5 Gottesdiensten und an 5 Veranstaltungen mit dem BK zusammen.

Zum Schluss dankte sie den Mitgliedern des Verwaltungsrates, der Notenwartin Jutta Schöbel und Thomas Schmitt für das erfreulich schnelle Umschreiben der Noten und überreichte ihnen ein Geschenk. Ursula Naß freute sich über die rege und engagierte Teilnahme an den Proben und dankte dafür. Das Lob seitens der Gottesdienstbesucher gab sie weiter und hielt einen Ausblick auf die Einsätze im Jahr 2024. Nach dem Kassenbericht erfolgte die einstimmige Entlastung des Verwaltungsrats.

Die Gäste richteten Grüße vom Posaunenchor und Kirchenchor aus. Peter Horner dankte im Namen des Kirchengemeinderats allen Mitspielern.

Monika Schmitt schloss die Versammlung nach einer Stunde um 19:00 Uhr und lud zum inzwischen angerichteten kalten Büfett ein, dem mit Freude zugesprochen wurde.

Ingrid Gathmann

Jahreshauptversammlung des evangelischen Kirchenchors am 21. Februar 2024



Wie wichtig Pausen sind, konnten die 19 Teilnehmer der Versammlung von der 1. Obfrau Sabine Gernold bei einer Lesung hören.

Pausen schaffen Raum zum Nichtstun und sind so wichtig, wie Zeiten, in denen wir etwas tun. Wir sind dazu eingeladen Raum in unserem Alltag zu schaffen, um den anderen, uns selbst und Gott wahrzunehmen.

Die Versammlung gedachte der verstorbenen Mitglieder mit einem stillen Gebet.

Der Chor bereitete sich in 40 Singstunden überwiegend auf das Mitgestalten im Gottesdienst vor. Er wirkte mit bei allen kirchlichen Festen, dazu bei musikalischen Gottesdiensten mit viel Gesang.

Annemarie Held und Philipp Forschner wurden im Dankgottesdienst am 02. Juli 2023 für 60 Jahre singen im Chor geehrt.

Der Chor setzt sich im Moment aus 8 Sopran, 7 Alt, 3 Tenören und drei Bässen zusammen und hat 93 Mitglieder.

Die Haushaltskasse, die in die Pfarramtskasse integriert ist, wies ein Plus auf. Wieder gewählt wurden:

- 2. Obmann Michael Wenzelburger
- Schriftführerin Christa Klohr
- Kassenverwalterin Britta Riede-Pult.

Chorleiterin Svetlana Klaus dankte dem Chor für das gute Miteinander und allen, die im Chor Aufgaben übernehmen.

Ihr kurzer Ausblick richtete sich auf 2025, in dem der Chor 100 Jahre alt wird. Am 06. Juli 2025 ist aus diesem Anlass ein Festgottesdienst bereits vorgesehen.

„Singet dem Herrn ein neues Lied“, das sollte man weitersagen, weitersingen, damit es als gesungenes Gebet die Menschen erreicht, war ihre Empfehlung.

Grußworte überbrachten:

Dr. Peter Horner von der Kirchengemeinde, Monika Schmitt vom Instrumental- und Blockflötenkreis und Kai Kraft vom Posaunenchor.

Christa Klohr

Neues vom Posaunenchor Nachwuchsförderung und Ausbildung



Die Zukunft des Posaunenchores liegt uns am Herzen. Daher fördern wir junge und erwachsene Bläserinnen und Bläser. Durch Einzelstunden und Jungbläserproben erhalten Kinder und Jugendliche die Möglichkeit, ihr musikalisches Können zu entwickeln und sich aktiv am Chorleben zu beteiligen. Auch der Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn innerhalb des Posaunenchores macht seine Stärke aus. Gemeinsame Proben, Aufführungen und soziale Aktivitäten fördern das familiäre Miteinander weit über die Musik hinaus.

Wir würden uns freuen, Junge und Junggebliebene bei uns im Chor begrüßen zu dürfen.

Euer Kai Kraft, kommissarischer Obmann

Kontakt: Tel. 590511

E-Mail:

Kai.Kraft@posaunenchor-hl.de

Ausstellung mit Bildern von Astrid Zimmermann in der Kirche vom 08. bis 16. Juni 2024

„Bäume“: Gottesgeschenke und Hoffnungsträger

Auch in diesem Jahr gibt es in unserer Kirche wieder eine Ausstellung der deutsch-brasilianischen Künstlerin Astrid Zimmermann. Vom **08. bis 16. Juni 2024** werden ihre Acryl-Bilder in unserer Kirche zu sehen sein. Diesmal wird sich alles um die Bäume drehen: Lebensbäume, Bäume im Lauf der Jahreszeiten, Bäume im Widerstand und natürlich passend zu unserer Gegend: Obstbäume und Weinstöcke.

Die Ausstellung wird am Samstag, 8. Juni 2024 um 16.00 Uhr mit Sekt und Häppchen eröffnet. Die Künstlerin wird in die Ausstellung einführen. Danach sind die Bilder täglich von **14:00 bis 18:00 Uhr** in unserer Kirche zu sehen.



Bild: Astrid Zimmermann

Letzte Gelegenheit: am Sonntag, 16. Juni nach dem Gottesdienst.
Herzliche Einladung! Vernissage und Ausstellung sind kostenlos. Um eine Spende für notleidende Menschen wird im Namen der Künstlerin gebeten.

Sexualisierte Gewalt in der evangelischen Kirche

Ende Januar wurde eine deutschlandweite Studie zu sexualisierter Gewalt in Kirche und Diakonie veröffentlicht.

Die sogenannte „ForuM-Studie“ rüttelt unsere evangelische Kirche in ihren Grundfesten auf, weil sie endlich die Stimmen von den Menschen zu Gehör bringt, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind.

„Auch unsere Kirche und Diakonie hat im Umgang mit Übergriffen und sexualisierter Gewalt versagt“, bekennt die badische Landesbischöfin Heike Springhart. „Nun geht es nicht mehr darum, formelhafte Entschuldigungen zu sprechen und überraschte Erschütterung zum Ausdruck zu bringen. Das, was die Studie ans Licht bringt, war für Betroffene und für die, die offene Ohren hatten, schon seit Jahren zu sehen und zu hören. Jetzt haben wir mit der Studie gründliche und differenzierte Forschung, die hilft, besser zu verstehen, die dazu nötig, genauer hinzusehen und mit deren Erkenntnissen wir noch entschiedener die nächsten Schritte gehen werden, auch im Blick auf die Aufarbeitung dessen, was für unsere Landeskirche spezifisch ist.“

Die evangelische Kirche muss und wird Konsequenzen aus der Studie ziehen. Manches davon ist seit einigen Jahren auf dem Weg – Prävention durch Aus- und Fortbildung der Mitarbeitenden, eine landeskirchliche Meldestelle, Schutzkonzepte. Vieles ist noch zu tun. Nicht irgendwann, sondern umgehend.

„Zu den spezifischen evangelischen Charakteristika, die sexualisierte Gewalt in unserer Kirche ermöglicht und begünstigt haben, gehört gerade das Wegsehen und die Vorstellung, dass es ‚so etwas‘ bei uns nicht gibt“, stellt die Landesbischöfin fest. „Dieses Wegsehen kann es jetzt nicht mehr geben, und das ist gut so. Wir arbeiten daran, dass diese Fehler in Zukunft nicht mehr geschehen. Die Aufarbeitung der Vergangenheit und die Prävention sind bleibende Aufgaben auf allen Ebenen unserer Kirche.“

Ein wichtiger Baustein der Prävention ist, in regelmäßigen Schulungen haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitende für das Thema zu sensibilisieren. Außerdem müssen in allen Gemeinden und Einrichtungen Schutzkonzepte erarbeitet werden, die strukturelle Rahmenbedingungen schaffen und regeln, wie im Falle eines grenzverletzenden Verhaltens vorzugehen ist.

Sie wollen mehr über die ForuM-Studie erfahren? Lesen Sie Weiteres dazu unter: www.ekiba.de/themen/hilfe-bei-sexualisierter-gewalt

Sie haben selbst sexualisierte Gewalt im Rahmen von Kirche und Diakonie erlebt und möchten dies melden?



EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN

————— Aus der Landeskirche / Freud und Leid —————

Vertrauenstelefon der Landeskirche: Kostenlos und anonym

Telefonzeiten: Mittwoch von 12:00 bis 13:00 Uhr

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr

Telefon: 0800 5891629

E-Mail: wiebke.mueller@ekiba.de

Zentrale Anlaufstelle.help für Betroffene von sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und Diakonie: Kostenlos und anonym

Telefonische Beratung:

Montag von 16:30 bis 17:30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Telefon: 0800 5040112

E-Mail: zentrale@anlaufstelle.help

Internet: <https://www.anlaufstelle.help>

Regelmäßige Gruppen und Kreise

Dienstag	15:00 Uhr	Frauenverein / Diakoniefonds 1x im Monat in der Kirche	Brigitte Noe Tel. 392402
Mittwoch	20:00 Uhr	Posaunenchor im Gemeindehaus Lützelsachsen	stellvertretender Obmann Kai Kraft Tel. 590511 Kai.Kraft@ posaunenchor-hl.de
	19:15 Uhr	Jungbläser im Gemeindehaus Lützelsachsen	stellvertretender Obmann Kai Kraft Tel. 590511 Kai.Kraft@ posaunenchor-hl.de
	20:00 Uhr	Kirchenchor im Konfirmandensaal in der Kirche	stellvertretender Obmann Michael Wenzelburger Tel. 596215
Donnerstag	20:00 Uhr	Join the Music im Konfirmandensaal in der Kirche	Obfrau Ariane Böhler Tel. 8716499
Freitag	17:00 Uhr	Blockflötenkreis im Konfirmandensaal in der Kirche	Vorsitzende Monika Schmitt Tel. 015901275552
	18:30 Uhr	Instrumentalkreis im Konfirmandensaal in der Kirche	Vorsitzende Monika Schmitt Tel. 015901275552



Oehlschläger **Bestattungen**

Erd-, Feuer-, See- und Baumbestattungen;
Erledigung aller Formalitäten | Vorsorge zu Lebzeiten

24 h
Service

Lutherstrasse 11 / 69469 Weinheim-Hohensachsen

Tel. **06201 - 52869**

Mobil **0179-9213476 | 0160-99476555**

Seit
1932

Brandenburgerstr. 26

69493 Hirschberg

Mobil **0179-7006406**



möbelwerkstätte - innenausbau

- Fachmännische Beratung
- Qualitätsarbeit

schreinerei vogler

Inh. Bernhard Hamburger
69469 Weinheim/Bergstraße
Nördliche Hauptstraße 17

Telefon 0 62 01/13519

Telefax 0 62 01/63419

www.schreinerei-vogler-weinheim.de

e-mail: info@schreinerei-vogler-weinheim.de

Thomas
Wolf



Fleischerfachgeschäft

Lönsstraße 3
69469 Weinheim
Telefon: 06201-52663
partywolf@web.de
www.party-service-wolf.de

Elektro|Beckenbach



Elektroinstallationen
Video-Sprechanlagen
Netzwerktechnik / ISDN
Elektroheizung & Warmwasser

Kabel-TV / SAT-Technik
Beleuchtungsanlagen
Garagen- und Hoftorantriebe
Rauchwarnmelder

Olbrichtstraße 32
69469 Weinheim

Telefon 06201 - 183776
Telefax 06201 - 183385

info@elektro-beckenbach.de
www.elektro-beckenbach.de

44. Serenade auf dem Anetplatz

Die Hohensachsener musikalischen Gruppen und Kreise planen in diesem Jahr wieder

**die Hohensachsener Serenade am Samstag, 20. Juli 2024 um 19:30 Uhr
auf dem Anetplatz**

und hoffen, sie durchführen zu können.

Alle Musikfreunde sind herzlich eingeladen!

***Julia
Engemann***

***Dipl.-Betriebswirtin (FH)
Steuerberaterin***

Muckensturmer Straße 5

69469 Weinheim

Tel. 0 62 01 – 59 62 0

Fax 0 62 01 – 59 62 62

julia.engemann@stb-engemann.de

www.steuerberatung-weinheim.de